

Der Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI) nimmt in tiefer Trauer und Dankbarkeit Abschied von seinem ehemaligen Präsidenten

Jürgen R. Thumann

Träger des Bundesverdienstkreuzes sowie vieler weiterer Auszeichnungen.

Er verstarb am 11. August 2022 im Alter von 80 Jahren in Düsseldorf.

Mit Jürgen Thumann verlieren wir eine herausragende Persönlichkeit, die sich mit außerordentlichem Engagement für die Interessen der deutschen Industrie eingesetzt hat und dem BDI über 30 Jahre lang eng verbunden war. Bereits 1991 wurde er Mitglied des BDI-Präsidiums, dem er bis Ende 2012 angehörte. Insbesondere in der Zeit von 2005 bis 2008 hat er als Präsident unseres Verbandes einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der internationalen Beziehungen der deutschen Industrie und für den Wirtschaftsstandort Deutschland geleistet. Sein besonderer Schwerpunkt war die Vertiefung der Wirtschaftsbeziehungen zu Nordamerika. Als erfolgreicher Familienunternehmer setzte er sich zudem in besonderem Maße für die Belange und Interessen des deutschen Mittelstandes ein.

Nach seiner Amtszeit als BDI-Präsident war er von 2009 bis 2012 Vizepräsident des BDI und zeitgleich bis 2013 Präsident des europäischen Spitzenverbandes BusinessEurope.

Neben seiner langjährigen engagierten Verbandsarbeit war er über 60 Jahre als erfolgreicher Unternehmer tätig, insbesondere als Gründer und persönlich haftender Gesellschafter der Heitkamp & Thumann KG sowie als langjähriger Vorsitzender des Gesellschafterausschusses.

Der Bundesverband der Deutschen Industrie gedenkt seiner mit tiefer Dankbarkeit und großer Verehrung.

BUNDESVERBAND DER DEUTSCHEN INDUSTRIE E.V.

Prof. Dr.-Ing. Siegfried Russwurm
Präsident

Holger Lösch
Stellv. Hauptgeschäftsführer